

	<p>Objekt: Damen-Gamaschen (Paar)</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Damenschuhe, Textilien</p> <p>Inventarnummer: V 3291 a.b. D</p>
--	--

Beschreibung

Diese Damen-Gamaschen gelangten 2018 in die Weißenfelser Sammlung. Sie stammen aus der Sammlung des ehemaligen Schuhmacher-Museums Ladbergen im Münsterland, welches 1996 durch den Schuhmachermeister Fritz Lubahn gegründet worden war und von ihm 2017 aus Altersgründen aufgegeben wurde.

Die Gamaschen bestehen im Obermaterial aus braunem Schafleder. Der Schaft wurde aus drei jeweils ca. 42 cm langen Teilen gefertigt, die in etwa die Form eines langgestreckten Trapezes besitzen, wobei ein leichte Beuge für das Knie eingearbeitet wurde. Die Kanten der Längsseiten sind jeweils umgeschlagen und auf dem ebenfalls dreiteiligen, ockerfarbenen (original?) Moltonfutter vernäht. Die Längsnähte erscheinen nach dem Schließen der Gamaschen jeweils auf der Vorder- bzw. Fersenenseite.

Der Verschluss erfolgt durch 13 ebenfalls braune Knöpfe (Elastolin-Masse?) mit Metallschlaufe. Die tropfenförmigen Knopflöcher wurden maschinell mit mittelbraunem Baumwollzwirn umnäht.

Alle Schaftkanten mit Ausnahme der innen liegenden, auf welcher die Knöpfe von Hand aufgenäht wurden, sind mit einer Paspel aus dem Obermaterial versehen.

Grunddaten

Material/Technik:	Leder, Molton, Metall, (Elastolin-?)Masse
Maße:	offen: L ca. 42 cm, Breite oben ca. 35 cm, unten ca. 21 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1920
	wer	

	wo	
Wurde genutzt	wann	1996-2017
	wer	Schuhmachermuseum Ladbergen
	wo	Ladbergen

Schlagworte

- Damenkleidung
- Elastolin
- Knöpfgamasche
- Schafsleder